

des Landkreises Südwestpfalz in Silber“, die Wandertrophäe „Pilzler des Jahres 2010“ des Vereins der Pilzfreunde Stuttgart sowie zweimal den „Umweltpreis der Firma Möbel-Martin“. Ferner war er Träger der Verdienstmedaille der POLLICHIA für wissenschaftliche Leistungen. Besonders stolz war er auf die Berufung in die Pfälzische Gesellschaft.

Mit seinem Ableben ist ein leidenschaftlicher Kämpfer für die Pilzkunde und den Naturschutz in der Pfalz für immer verstummt. Freund und Feind werden ihn gleichermaßen vermissen.

11. DIE *DGFM* GRATULIERT KARLHEINZ BAUMANN ZUM MERIDIAN NATURFILMPREIS

Claudia Görke

Das Gesamtwerk von Karlheinz Baumann wurde preisgekrönt! Er erhielt den mit 2500 Euro dotierten internationalen Görlitzer Meridian Naturfilmpreis von den Freunden und Förderern des Naturkundemuseums Görlitz. Der Preis wurde zum sechsten Mal vergeben, frühere Preisträger waren z. B. Heinz Sielmann, Ernst Waldemar Bauer oder Volker Arzt. Die Jury würdigte die Makro- und Zeitrafferaufnahmen, die wohl jedem Naturliebhaber bekannt sind und bezeichnete Karlheinz Baumann als „einen der bedeutendsten lebenden deutschen Naturfilmer und Kameramänner“ (Prof. Dr. Willi Xylander, www.goerlitzer-meridian.de/).

12. BERICHTE VON TREFFEN UND TAGUNGEN

12.1 Dreißigste Tagung der Vogtländischen Mykologen vom 1. bis 4. September 2011

CHRISTINE MORGNER, ILSE SCHOLZ & WOLFGANG STARK

Diese Tagung gilt als Arbeitstreffen für interessierte Pilzfreunde und Pilzsachverständige. Hauptanliegen sind die Kartierung im Vogtland zu aktualisieren und die „Pilzflora des Vogtlandes“ von DÖRFELT, H. & ROTH, L. aus den 80iger Jahren zu erweitern. Aber auch Geselligkeit und Kommunikation zwischen Pilzfreunden sollen hier gefördert werden.

Die Vogtländischen Mykologen haben sich 1965 im Arbeitskreis Vogtländischer Botaniker im Landesverein Sächsischer Heimatschutz gegründet. Bis zur Wende wurden regelmäßige Tagungen durchgeführt. Danach fielen sehr viele Aktivitäten in einen „Winterschlaf“. Durch viel Enthusiasmus der drei Pilzberater CHRISTINE MORGNER, ILSE SCHOLZ und WOLFGANG STARK, die mit der Durchführung einer Vogtlandtagung im Jahr 2001 in Theuma das Vogtland pilzfloristisch wiederbeleben wollten, wurde dieser beendet. Zu dieser Tagung waren 75 Personen aus verschiedenen Bundesländern Deutschlands angereist.

Seit 2006 finden nun jährlich diese Tagungen, allerdings von der Personenzahl gemindert, im Gelände der Gaststätte & Pension „Am Streuberg“ statt. Dies ist ein idyllischer Platz, mitten im Wald gelegen - genau zwischen Bergen und Theuma.

Durch die Problematik der Veranstaltungsfülle in den Herbstmonaten hat es sich als praktisch und günstig erwiesen, den Termin auf Anfang September zu legen. Die Tagung wird gut besucht